



**Ämtlicher Teil.**

**Bekanntmachung**

Nr. H. II. 923/6. 17. R. R. W.

**Betreffend Bestandserhebung von Grubenholz.**

Vom 1. September 1917.

Königliche Bekanntmachung wird auf Eruchen des Königlich-kriegsministeriums hiermit zur allgemeinen Kenntnis gebracht mit dem Bemerkten, daß, soweit nicht nach den allgemeinen Strafbestimmungen höhere Strafen verhängt sind, jede Zuwiderhandlung gemäß § 5 der Bekanntmachung über Anstandslosigkeit vom 13. Juli 1917 (Reichs-Gesetzbl. S. 604) bestraft wird. Auch kann der Betrieb des Handelsgewerbes gemäß der Bekanntmachung zur Herabhaltung unanwehrliger Personen vom Handel vom 23. September 1915 (Reichs-Gesetzbl. S. 603) unterlag werden.

**§ 1. Meldepflicht.**

Die von dieser Bekanntmachung betroffenen Personen (meldepflichtigen Personen) unterliegen hinsichtlich der von dieser Bekanntmachung betroffenen Gegenstände (meldepflichtige Gegenstände) einer Meldepflicht.

**§ 2. Meldepflichtige Gegenstände.**

Meldepflichtig sind alle Vorräte an runden und geschüttelten Nadel- und Kahlholz, die zur Verwendung als Gruben-, Stamm-, Stempel-, Stangen-, Schenkel-, Schicht-, Pfeiler- und Grubenstützholz, einschließliche Sparren, Latten und Schwellen, im Betriebe eines Bergwerks geeignet sind. Ausgenommen von der Meldepflicht sind die vorbeschriebenen Gegenstände, sofern ihr Vorrat bei ein- und derselben meldepflichtigen Person (§ 3) 15 Hektometer nicht übersteigt.

**§ 3. Meldepflichtige Personen.**

Zur Meldung verpflichtet sind: alle Personen, alle landwirtschaftlichen und gewerblichen Unternehmer und alle öffentlichen-rechtlichen Körperschaften und Verbände, welche Gegenstände der in § 2 bezeichneten Art im Gewerbebetriebe haben oder auf Lieferung solcher Gegenstände Anspruch haben.

Sowohl die meldepflichtigen Gegenstände am Stichtag (§ 4) verfahren sind, so sind sie vom Käufer zu melden, falls sie ihm am Stichtag überwiegen oder an ihm abgekauft sind. Falls jedoch die meldepflichtigen Gegenstände am Stichtag dem Käufer noch nicht

\*) Wer vorläufig die Auskunft, zu der er auf Grund dieser Bekanntmachung verpflichtet ist, nicht in der geforderten Zeit erteilt oder wissenschaftlich unrichtige oder unvollständige Angaben macht, oder wer vorläufig die Einsicht in die Geschäftsbücher oder Geschäftsbücher oder die Befugnisse oder Unterführung der Betriebs-einrichtungen oder Räume verweigert, oder wer vorläufig die vorgeschriebenen Lagerbücher einzureichen oder zu führen unterläßt, wird mit Gefängnis bis zu sechs Monaten und mit Geldstrafe bis zu 10.000 Mark oder mit einer dieser Strafen bestraft; auch können Vorräte, die verhandelt worden sind, im Falle als dem Staat verfallen erklärt werden, ohne Unterschied, ob sie dem meldepflichtigen gehören oder nicht.

Wer schuldhaft die Auskunft, zu der er auf Grund dieser Bekanntmachung verpflichtet ist, nicht in der geforderten Zeit erteilt oder unrichtige oder unvollständige Angaben macht, oder wer schuldhaft die vorgeschriebenen Lagerbücher einzureichen oder zu führen unterläßt, wird mit Geldstrafe bis zu 3000 Mark bestraft.

Wertteilen sind und noch beim Verkäufer lagern, so sind sie vom Verkäufer anzumelden.

**§ 4. Stichtag, Meldefrist, Meldestelle.**

Für die Meldepflicht ist der bei Beginn des 1. September 1917 (Stichtag) tatsächlich vorhandene Bestand an meldepflichtigen Gegenständen maßgebend.

Die Meldungen sind bis zum 15. September 1917 an die Holz-Meldestelle der Kriegs-Rohstoff-Abteilung des Königlich Preussischen Kriegsministeriums in Berlin SW 11, Königgräber Str. 100 A, zu erstatten.

**§ 5.**

**Art der Meldung.**

Die Meldungen haben nur auf den amtlichen Meldebögenen zu erfolgen, die bei der Holz-Meldestelle des Kriegs-Rohstoff-Abteilung des Königlich Preussischen Kriegsministeriums in Berlin SW 11, Königgräber Str. 100 A, durch Postkarte anzufordern sind.

- Die Postkarte soll nichts anderes enthalten als: 1. die Aufschrift: „Grubenholzbestandsaufnahme“; 2. die Anmerkung der gemäß § 6 vorgeschriebenen Meldebögen nach A 1 und 3 a 1 einschließlich der für die Meldefrist erforderlichen Meldestelle; 3. deutliche Unterschrift mit genauer Adresse und bei Firmen mit Firmenstempel.

**§ 6.**

**Meldestelle.**

Die Meldungen sind auf Meldebögen A, B oder C zu erstatten, je nach dem Lagerort der zu meldenden Gegenstände. Es ist zu melden:

- a) auf Meldebogen B und C für die Bezirke der Königlich Preussischen Stellvertretenden Generalcommandos des V. und VI. Armee-Korps, und zwar: auf Meldebogen B für das Revier Oberhessen, auf Meldebogen C für das Revier Niederhessen; auf Meldebogen A für die Bezirke aller übrigen Königlich Preussischen Stellvertretenden Generalcommandos, für das Revier der Selbstverwaltung des West (Gien) und für das Revier der Selbstverwaltung des Ost (Galtz a. S.).

Die Meldebögen sind ordnungsmäßig auszufüllen und kostenfrei einzureichen.

Der Reichsminister ist mit der Aufschrift „Grubenholzbestandsaufnahme“ zu versehen. Von den erstatteten Meldungen ist eine zweite Ausfertigung (Abschrift, Zursichricht, Kopie) von dem Meldenden bei jedem Geschäftsbücher zu bewahren.

**§ 7.**

**Lagerbuchführung.**

Jeder Meldepflichtige hat über die meldepflichtigen Gegenstände ein Lagerbuch zu führen, aus dem jede Veränderung der meldepflichtigen Vorräte und ihre Verwendung ersichtlich sein muß. Soweit der Meldepflichtige bereits ein Lagerbuch führt, braucht er kein besonderes einzurichten.

Beauftragten der Polizei- oder Militärbehörden ist jederzeit die Prüfung der Geschäftsbücher oder Geschäftsbücher, insbesondere des Lagerbuchs, sowie die Besichtigung der Räume zu gestatten, in denen meldepflichtige Gegenstände sich befinden oder zu vermuten sind.

**§ 8.**

**Anfragen und Anträge.**

Alle Anfragen und Anträge sind an die Holz-Meldestelle der Kriegs-Rohstoff-Abteilung des Königlich Preussischen Kriegsministeriums, Berlin SW 11, Königgräber Str. 100 A, zu richten und am Kopf des Schreibens mit dem Bemerken „Grubenholzbestandsaufnahme“ zu versehen.

**§ 9.**

**Inkrafttreten.**

Diese Bekanntmachung tritt am 1. September 1917 in Kraft. Frankfurt (Main), den 1. September 1917. Stellv. Generalcommando des 18. Armee-Korps.

Verz.: Bestandsberichtigung von Grubenholz.

An den Erbherrnmeister zu Gießen und die Großhändlermeister der Landgemeinden des Kreises. In dem wir auf vorstehende Bekanntmachung des Stellvertretenden Generalcommandos von harte verwiesen, beauftragt wir Sie, von dem Inhalt derselben den Interessierten sobald Kenntnis zu geben und die Bekanntmachung in Obigen Kreistag mit einzigen Einsicht offen zu legen. Gießen, den 1. September 1917. Großherzogliches Kreisamt Gießen. Dr. Hisinger.

**Bekanntmachung**

Nr. W. IV. 1378/5. 17. R. R. W.

**betreffend allgemeines Reißverbot.**

Vom 1. September 1917.

Auf Grund des § 9 Buchstabe h des Gesetzes über den Besatzungsstand vom 4. Juni 1891 in Verbindung mit dem Gesetz vom 11. Dezember 1915 betreffend Abänderung des Besatzungsstandgesetzes, — in dem auf Grund des Artikels 4 Ziffer 2 des Gesetzes über den Kriegszustand vom 5. November 1912 in Verbindung mit dem Gesetz vom 4. Dezember 1915 zur Abänderung des Gesetzes über den Kriegszustand — wird folgendes zur allgemeinen Kenntnis gebracht mit dem Bemerkten, daß Verstöße gegen dieses Verbot sowie Aufstacheln oder Anreizungen zu Verstößen mit Gefängnis bis zu einem Jahre, beim Rückgange mildernder Umstände mit fünf oder sechs Monate bis zu 1500 Mark bestraft werden, sofern nicht durch allgemeine Strafgesetze höhere Strafen angedroht sind.

Die Verurteilung von Zeitungen aller Art und sonstigen öffentlichen Anzeigen, sowie von Briefen, die durch solche Zeitungen in Spinnstoff übergeführt werden, (Reisemägen, Reisemägen, Reisemägen, Reisemägen), ist verboten, soweit nicht in folgenden Ausnahmefällen bestimmt ist.

Die in § 1 verbotene Bearbeitung darf insoweit erfolgen, als das Reissen, Draufziehen oder die Herstellung von Eisen- oder Hartmetall erfolgt. Die Arbeit für Deeres- oder Hartmetall ist nur in solchen Fällen, Draufziehen nur, ausnahmsweise, das mit Erlaubnis der Kriegs-Rohstoff-Abteilung des Königlich Preussischen Kriegsministeriums, Berlin SW 11, Königgräber Str. 100 A, unter Nr. 10 oder der Kriegs-Rohstoff-Abteilung, Berlin SW 11, Königgräber Str. 100 A, unter Nr. 10, oder der Kriegs-Rohstoff-Abteilung, Berlin SW 11, Königgräber Str. 100 A, unter Nr. 10, erfolgt. Der Nachweis der erteilten Erlaubnis gilt nur als geführt, wenn der betreffende Betrieb einen Ausweis einer der vorgenannten Stellen in Händen hat.

Anfragen und Anträge, insbesondere auf Bewilligung von Ausnahmen, die diese Bekanntmachung betreffen, sind an die Kriegs-Rohstoff-Abteilung, Berlin SW 11, Königgräber Str. 100 A, zu richten und mit der Aufschrift zu versehen: „Reißverbot“.

Die Entscheidung über die erteilten Anträge erfolgt durch den zuständigen Militärbehörden.

Mit dem Inkrafttreten dieser Bekanntmachung wird die Bekanntmachung, betreffend das Reissen von Lumpen (Hobert) Nr. W. IV. 3078/11. 16. R. R. W. vom 25. Januar 1917 aufgehoben.

Diese Bekanntmachung tritt mit dem 1. September 1917 in Kraft. Frankfurt a. M., den 1. September 1917. Stellv. Generalcommando des 18. Armee-Korps.

Photographien 12 Kabinett (Glanz) 480 Billige Eine Vergrößerung vollständig UMSONST 30 cm breit 36 cm hoch (einschl. Karton) 30 cm breit 36 cm hoch (einschl. Karton) Auf vielseitiges Verlangen unserer werten Kundschaft haben wir uns trotz Preissteigerung aller Fabrikate entschlossen, für einige Zeit wieder die allseitig beliebten Gratisbilder zu geben. Es erhält sonach: Jeder, vom 1. Sept. ds. Js. bis 1. Oktober bei uns aufnehmen lässt, eine Vergrößerung seines eigenen Bildes.

Photo-graphie Gehr. Strauss 12 Postkarten von 1.90 an 12 Visit (matt) 4.- Bei mehr. Personen kleine Preisermäßigung. Bahnhofsstr. 64. Bahnhofsstr. 64. Gleiche Geschäfte in vielen Städten Süd- und Mitteldeutschlands. Vergrößerungen nach jedem Bilde. Andere Formate entsprechend billig.

Die Möglichkeit Kriegsanleihe zu zeichnen ohne dafür den Anschaffungspreis sofort erlegen zu müssen, gewährt in vorteilhafter Weise die Kriegsanleihe-Versicherung der Gothaer Lebensversicherungsbank auf Gegenseitigkeit. Vertreter: Gebr. Julmann, Gießen Grabenstrasse 7. 6448

Erhöhung des Einkommens durch Versicherung von Leibrente bei der Preussischen Renten-Versicherungs-Anstalt. Sofort beginnende gleichbleibende Rente für Männer bis Eintritt des 60. Lebensjahres. 50 bis 100 bis 150 bis 200 bis 250 bis 300 bis 350 bis 400 bis 450 bis 500 bis 550 bis 600 bis 650 bis 700 bis 750 bis 800 bis 850 bis 900 bis 950 bis 1000 bis 1100 bis 1200 bis 1300 bis 1400 bis 1500 bis 1600 bis 1700 bis 1800 bis 1900 bis 2000 bis 2100 bis 2200 bis 2300 bis 2400 bis 2500 bis 2600 bis 2700 bis 2800 bis 2900 bis 3000 bis 3100 bis 3200 bis 3300 bis 3400 bis 3500 bis 3600 bis 3700 bis 3800 bis 3900 bis 4000 bis 4100 bis 4200 bis 4300 bis 4400 bis 4500 bis 4600 bis 4700 bis 4800 bis 4900 bis 5000 bis 5100 bis 5200 bis 5300 bis 5400 bis 5500 bis 5600 bis 5700 bis 5800 bis 5900 bis 6000 bis 6100 bis 6200 bis 6300 bis 6400 bis 6500 bis 6600 bis 6700 bis 6800 bis 6900 bis 7000 bis 7100 bis 7200 bis 7300 bis 7400 bis 7500 bis 7600 bis 7700 bis 7800 bis 7900 bis 8000 bis 8100 bis 8200 bis 8300 bis 8400 bis 8500 bis 8600 bis 8700 bis 8800 bis 8900 bis 9000 bis 9100 bis 9200 bis 9300 bis 9400 bis 9500 bis 9600 bis 9700 bis 9800 bis 9900 bis 10000 bis 10100 bis 10200 bis 10300 bis 10400 bis 10500 bis 10600 bis 10700 bis 10800 bis 10900 bis 11000 bis 11100 bis 11200 bis 11300 bis 11400 bis 11500 bis 11600 bis 11700 bis 11800 bis 11900 bis 12000 bis 12100 bis 12200 bis 12300 bis 12400 bis 12500 bis 12600 bis 12700 bis 12800 bis 12900 bis 13000 bis 13100 bis 13200 bis 13300 bis 13400 bis 13500 bis 13600 bis 13700 bis 13800 bis 13900 bis 14000 bis 14100 bis 14200 bis 14300 bis 14400 bis 14500 bis 14600 bis 14700 bis 14800 bis 14900 bis 15000 bis 15100 bis 15200 bis 15300 bis 15400 bis 15500 bis 15600 bis 15700 bis 15800 bis 15900 bis 16000 bis 16100 bis 16200 bis 16300 bis 16400 bis 16500 bis 16600 bis 16700 bis 16800 bis 16900 bis 17000 bis 17100 bis 17200 bis 17300 bis 17400 bis 17500 bis 17600 bis 17700 bis 17800 bis 17900 bis 18000 bis 18100 bis 18200 bis 18300 bis 18400 bis 18500 bis 18600 bis 18700 bis 18800 bis 18900 bis 19000 bis 19100 bis 19200 bis 19300 bis 19400 bis 19500 bis 19600 bis 19700 bis 19800 bis 19900 bis 20000 bis 20100 bis 20200 bis 20300 bis 20400 bis 20500 bis 20600 bis 20700 bis 20800 bis 20900 bis 21000 bis 21100 bis 21200 bis 21300 bis 21400 bis 21500 bis 21600 bis 21700 bis 21800 bis 21900 bis 22000 bis 22100 bis 22200 bis 22300 bis 22400 bis 22500 bis 22600 bis 22700 bis 22800 bis 22900 bis 23000 bis 23100 bis 23200 bis 23300 bis 23400 bis 23500 bis 23600 bis 23700 bis 23800 bis 23900 bis 24000 bis 24100 bis 24200 bis 24300 bis 24400 bis 24500 bis 24600 bis 24700 bis 24800 bis 24900 bis 25000 bis 25100 bis 25200 bis 25300 bis 25400 bis 25500 bis 25600 bis 25700 bis 25800 bis 25900 bis 26000 bis 26100 bis 26200 bis 26300 bis 26400 bis 26500 bis 26600 bis 26700 bis 26800 bis 26900 bis 27000 bis 27100 bis 27200 bis 27300 bis 27400 bis 27500 bis 27600 bis 27700 bis 27800 bis 27900 bis 28000 bis 28100 bis 28200 bis 28300 bis 28400 bis 28500 bis 28600 bis 28700 bis 28800 bis 28900 bis 29000 bis 29100 bis 29200 bis 29300 bis 29400 bis 29500 bis 29600 bis 29700 bis 29800 bis 29900 bis 30000 bis 30100 bis 30200 bis 30300 bis 30400 bis 30500 bis 30600 bis 30700 bis 30800 bis 30900 bis 31000 bis 31100 bis 31200 bis 31300 bis 31400 bis 31500 bis 31600 bis 31700 bis 31800 bis 31900 bis 32000 bis 32100 bis 32200 bis 32300 bis 32400 bis 32500 bis 32600 bis 32700 bis 32800 bis 32900 bis 33000 bis 33100 bis 33200 bis 33300 bis 33400 bis 33500 bis 33600 bis 33700 bis 33800 bis 33900 bis 34000 bis 34100 bis 34200 bis 34300 bis 34400 bis 34500 bis 34600 bis 34700 bis 34800 bis 34900 bis 35000 bis 35100 bis 35200 bis 35300 bis 35400 bis 35500 bis 35600 bis 35700 bis 35800 bis 35900 bis 36000 bis 36100 bis 36200 bis 36300 bis 36400 bis 36500 bis 36600 bis 36700 bis 36800 bis 36900 bis 37000 bis 37100 bis 37200 bis 37300 bis 37400 bis 37500 bis 37600 bis 37700 bis 37800 bis 37900 bis 38000 bis 38100 bis 38200 bis 38300 bis 38400 bis 38500 bis 38600 bis 38700 bis 38800 bis 38900 bis 39000 bis 39100 bis 39200 bis 39300 bis 39400 bis 39500 bis 39600 bis 39700 bis 39800 bis 39900 bis 40000 bis 40100 bis 40200 bis 40300 bis 40400 bis 40500 bis 40600 bis 40700 bis 40800 bis 40900 bis 41000 bis 41100 bis 41200 bis 41300 bis 41400 bis 41500 bis 41600 bis 41700 bis 41800 bis 41900 bis 42000 bis 42100 bis 42200 bis 42300 bis 42400 bis 42500 bis 42600 bis 42700 bis 42800 bis 42900 bis 43000 bis 43100 bis 43200 bis 43300 bis 43400 bis 43500 bis 43600 bis 43700 bis 43800 bis 43900 bis 44000 bis 44100 bis 44200 bis 44300 bis 44400 bis 44500 bis 44600 bis 44700 bis 44800 bis 44900 bis 45000 bis 45100 bis 45200 bis 45300 bis 45400 bis 45500 bis 45600 bis 45700 bis 45800 bis 45900 bis 46000 bis 46100 bis 46200 bis 46300 bis 46400 bis 46500 bis 46600 bis 46700 bis 46800 bis 46900 bis 47000 bis 47100 bis 47200 bis 47300 bis 47400 bis 47500 bis 47600 bis 47700 bis 47800 bis 47900 bis 48000 bis 48100 bis 48200 bis 48300 bis 48400 bis 48500 bis 48600 bis 48700 bis 48800 bis 48900 bis 49000 bis 49100 bis 49200 bis 49300 bis 49400 bis 49500 bis 49600 bis 49700 bis 49800 bis 49900 bis 50000 bis 50100 bis 50200 bis 50300 bis 50400 bis 50500 bis 50600 bis 50700 bis 50800 bis 50900 bis 51000 bis 51100 bis 51200 bis 51300 bis 51400 bis 51500 bis 51600 bis 51700 bis 51800 bis 51900 bis 52000 bis 52100 bis 52200 bis 52300 bis 52400 bis 52500 bis 52600 bis 52700 bis 52800 bis 52900 bis 53000 bis 53100 bis 53200 bis 53300 bis 53400 bis 53500 bis 53600 bis 53700 bis 53800 bis 53900 bis 54000 bis 54100 bis 54200 bis 54300 bis 54400 bis 54500 bis 54600 bis 54700 bis 54800 bis 54900 bis 55000 bis 55100 bis 55200 bis 55300 bis 55400 bis 55500 bis 55600 bis 55700 bis 55800 bis 55900 bis 56000 bis 56100 bis 56200 bis 56300 bis 56400 bis 56500 bis 56600 bis 56700 bis 56800 bis 56900 bis 57000 bis 57100 bis 57200 bis 57300 bis 57400 bis 57500 bis 57600 bis 57700 bis 57800 bis 57900 bis 58000 bis 58100 bis 58200 bis 58300 bis 58400 bis 58500 bis 58600 bis 58700 bis 58800 bis 58900 bis 59000 bis 59100 bis 59200 bis 59300 bis 59400 bis 59500 bis 59600 bis 59700 bis 59800 bis 59900 bis 60000 bis 60100 bis 60200 bis 60300 bis 60400 bis 60500 bis 60600 bis 60700 bis 60800 bis 60900 bis 61000 bis 61100 bis 61200 bis 61300 bis 61400 bis 61500 bis 61600 bis 61700 bis 61800 bis 61900 bis 62000 bis 62100 bis 62200 bis 62300 bis 62400 bis 62500 bis 62600 bis 62700 bis 62800 bis 62900 bis 63000 bis 63100 bis 63200 bis 63300 bis 63400 bis 63500 bis 63600 bis 63700 bis 63800 bis 63900 bis 64000 bis 64100 bis 64200 bis 64300 bis 64400 bis 64500 bis 64600 bis 64700 bis 64800 bis 64900 bis 65000 bis 65100 bis 65200 bis 65300 bis 65400 bis 65500 bis 65600 bis 65700 bis 65800 bis 65900 bis 66000 bis 66100 bis 66200 bis 66300 bis 66400 bis 66500 bis 66600 bis 66700 bis 66800 bis 66900 bis 67000 bis 67100 bis 67200 bis 67300 bis 67400 bis 67500 bis 67600 bis 67700 bis 67800 bis 67900 bis 68000 bis 68100 bis 68200 bis 68300 bis 68400 bis 68500 bis 68600 bis 68700 bis 68800 bis 68900 bis 69000 bis 69100 bis 69200 bis 69300 bis 69400 bis 69500 bis 69600 bis 69700 bis 69800 bis 69900 bis 70000 bis 70100 bis 70200 bis 70300 bis 70400 bis 70500 bis 70600 bis 70700 bis 70800 bis 70900 bis 71000 bis 71100 bis 71200 bis 71300 bis 71400 bis 71500 bis 71600 bis 71700 bis 71800 bis 71900 bis 72000 bis 72100 bis 72200 bis 72300 bis 72400 bis 72500 bis 72600 bis 72700 bis 72800 bis 72900 bis 73000 bis 73100 bis 73200 bis 73300 bis 73400 bis 73500 bis 73600 bis 73700 bis 73800 bis 73900 bis 74000 bis 74100 bis 74200 bis 74300 bis 74400 bis 74500 bis 74600 bis 74700 bis 74800 bis 74900 bis 75000 bis 75100 bis 75200 bis 75300 bis 75400 bis 75500 bis 75600 bis 75700 bis 75800 bis 75900 bis 76000 bis 76100 bis 76200 bis 76300 bis 76400 bis 76500 bis 76600 bis 76700 bis 76800 bis 76900 bis 77000 bis 77100 bis 77200 bis 77300 bis 77400 bis 77500 bis 77600 bis 77700 bis 77800 bis 77900 bis 78000 bis 78100 bis 78200 bis 78300 bis 78400 bis 78500 bis 78600 bis 78700 bis 78800 bis 78900 bis 79000 bis 79100 bis 79200 bis 79300 bis 79400 bis 79500 bis 79600 bis 79700 bis 79800 bis 79900 bis 80000 bis 80100 bis 80200 bis 80300 bis 80400 bis 80500 bis 80600 bis 80700 bis 80800 bis 80900 bis 81000 bis 81100 bis 81200 bis 81300 bis 81400 bis 81500 bis 81600 bis 81700 bis 81800 bis 81900 bis 82000 bis 82100 bis 82200 bis 82300 bis 82400 bis 82500 bis 82600 bis 82700 bis 82800 bis 82900 bis 83000 bis 83100 bis 83200 bis 83300 bis 83400 bis 83500 bis 83600 bis 83700 bis 83800 bis 83900 bis 84000 bis 84100 bis 84200 bis 84300 bis 84400 bis 84500 bis 84600 bis 84700 bis 84800 bis 84900 bis 85000 bis 85100 bis 85200 bis 85300 bis 85400 bis 85500 bis 85600 bis 85700 bis 85800 bis 85900 bis 86000 bis 86100 bis 86200 bis 86300 bis 86400 bis 86500 bis 86600 bis 86700 bis 86800 bis 86900 bis 87000 bis 87100 bis 87200 bis 87300 bis 87400 bis 87500 bis 87600 bis 87700 bis 87800 bis 87900 bis 88000 bis 88100 bis 88200 bis 88300 bis 88400 bis 88500 bis 88600 bis 88700 bis 88800 bis 88900 bis 89000 bis 89100 bis 89200 bis 89300 bis 89400 bis 89500 bis 89600 bis 89700 bis 89800 bis 89900 bis 90000 bis 90100 bis 90200 bis 90300 bis 90400 bis 90500 bis 90600 bis 90700 bis 90800 bis 90900 bis 91000 bis 91100 bis 91200 bis 91300 bis 91400 bis 91500 bis 91600 bis 91700 bis 91800 bis 91900 bis 92000 bis 92100 bis 92200 bis 92300 bis 92400 bis 92500 bis 92600 bis 92700 bis 92800 bis 92900 bis 93000 bis 93100 bis 93200 bis 93300 bis 93400 bis 93500 bis 93600 bis 93700 bis 93800 bis 93900 bis 94000 bis 94100 bis 94200 bis 94300 bis 94400 bis 94500 bis 94600 bis 94700 bis 94800 bis 94900 bis 95000 bis 95100 bis 95200 bis 95300 bis 95400 bis 95500 bis 95600 bis 95700 bis 95800 bis 95900 bis 96000 bis 96100 bis 96200 bis 96300 bis 96400 bis 96500 bis 96600 bis 96700 bis 96800 bis 96900 bis 97000 bis 97100 bis 97200 bis 97300 bis 97400 bis 97500 bis 97600 bis 97700 bis 97800 bis 97900 bis 98000 bis 98100 bis 98200 bis 98300 bis 98400 bis 98500 bis 98600 bis 98700 bis 98800 bis 98900 bis 99000 bis 99100 bis 99200 bis 99300 bis 99400 bis 99500 bis 99600 bis 99700 bis 99800 bis 99900 bis 100000 bis 100100 bis 100200 bis 100300 bis 100400 bis 100500 bis 100600 bis 100700 bis 100800 bis 100900 bis 101000 bis 101100 bis 101200 bis 101300 bis 101400 bis 101500 bis 101600 bis 101700 bis 101800 bis 101900 bis 102000 bis 102100 bis 102200 bis 102300 bis 102400 bis 102500 bis 102600 bis 102700 bis 102800 bis 102900 bis 103000 bis 103100 bis 103200 bis 103300 bis 103400 bis 103500 bis 103600 bis 103700 bis 103800 bis 103900 bis 104000 bis 104100 bis 104200 bis 104300 bis 104400 bis 104500 bis 104600 bis 104700 bis 104800 bis 104900 bis 105000 bis 105100 bis 105200 bis 105300 bis 105400 bis 105500 bis 105600 bis 105700 bis 105800 bis 105900 bis 106000 bis 106100 bis 106200 bis 106300 bis 106400 bis 106500 bis 106600 bis 106700 bis 106800 bis 106900 bis 107000 bis 107100 bis 107200 bis 107300 bis 107400 bis 107500 bis 107600 bis 107700 bis 107800 bis 107900 bis 108000 bis 108100 bis 108200 bis 108300 bis 108400 bis 108500



# Gießener Kinderfürsorge

Der unterzeichnete Ausschuss spricht allen, die ihn in seinen Bemühungen unterstützt haben, herzlichen Dank aus. Es ist möglich gewesen, für die Zwecke der Kinderfürsorge 14205,50 M. zu verausgaben. Die Aufgaben wachsen. Herbst und Winter nahest. Wir bitten, uns nicht zu vergessen. Gaben nehmen die Mitteldeutsche Creditbank, Konto Kinderfürsorge, und die Unterzeichneten in Empfang.

Gießen, 1. September 1917.

Frau Engisch, Frau Gail, Ed. Krumm, Leopold Mayer.

## Hotel Fürstenhof

Großer Saal Gießen Großer Saal

Sonntag, den 2. Septbr., abends 8 Uhr

### Abschieds-Konzert

der Kapelle des hiesigen aktiven Regiments

„Kaiser Wilhelm“ Nr. 116

Saalplatz 20 Pfenning, Galerieplatz 60 Pfenning

Kartenvorverkauf beim Portier des Hotels.

Im Kaffee

Sonnabend von 8 Uhr u. Sonntag von 4 Uhr an

### KONZERT

u. Auftreten des Humoristen H. Brandenstein

Eintritt frei!

Im Restaurant Bier v. Faß, reine Weine, gute Küche. Pension mit und ohne Wohnung, Monat-Zimmer von Mk. 20. — an einschließlich Licht und Heizung.

C. DÜRSCHINGER. 6470

## Café Amend

Samstag und Sonntag

### Künstler - Konzert

## Rote-Kreuz-Lose

à 1 Mk., Porto 15 Pf., Nachzahlung. Sofortigen Gewinnentscheid und Gewinn-Auszahlung.

5000 Gewinne 33500 Mark

Sehr günstige Gewinn-Aussichten. Jedes 20. Los gewinnt.

Diese Lose empfiehlt Buchacker, Gießen, Neuen Bäre 11.

## Friedrichshafen Geldlose

à M. 2 Porto u. Liste 30 Pf. Nachnahme leeren. Ziehung 3. Oktober. Zusammen 2020 Gewinne

60 000 Mark

Hauptgewinn 6333

30 000 Mark.

Diese Lose empfiehlt Buchacker, Gießen, Neuen Bäre 11.

## ff. Weizenbier

Das beste, erfrischendste und belohnendste Sommergetränk.

Weißes Brauhaus, Gießen, Weststeinstraße. 6457

## Liebigshöhe.

Sonntag, den 2. Sept. 1917 (Sedantag)

### Grosses Militär-Extra-Konzert

ausgeführt 05565

von der gesamten Regimentsmusik des aktiven

Infant.-Regiments „Kaiser Wilhelm“ (im Felde).

Leitung: Obermusikmeister W. Pöber.

Anfang 4 Uhr. Eintritt 70 Pfg.

### Handarbeitsschule und Pensionat von Frl. Landmann, Giessen

Süd-Anlage 7 6291 Süd-Anlage 7

Unterricht in allen weiblichen Handarbeiten: Weiß- und Maschinennähen, Stickereien jeder Art, Klappeln, Oebi, Änderungen von Wäsche, einfachen Kleidern und Blusen; ferner Kunsthandarbeiten in allen Techniken.

Gründliche Ausbildung in allen Zweigen des Haushalts.

Beginn des Unterrichts Montag, den 3. September.

## Bekanntmachung.

Betr.: Die Rabbiner Dr. Levi-Stiftung.

Aus obiger Stiftung sind am 1. Oktober d. J. die Jahreszinsen von 156 M.

zu einem Drittel an zwei Arme der israelitischen Religionsgemeinde Gießen,

zu einem Drittel an zwei arme Israeliten der Provinz Oberhessen,

zu einem Drittel an zwei christliche Arme der Stadt Gießen

zu verteilen.

Bewerber um diese Gaben wollen sich bis zum 10. September l. J. schriftlich hierher wenden.

Gießen, den 31. August 1917. 6452D

Der Vorstand der israel. Religionsgemeinde Gießen. S. Heichelheim.

## Sommerfrische Honigmühle

Im Steinhühnenlhal bei Wetzlar

Telephon 330 - Telegr.-Adresse: Honigmühle Wetzlar.

Romantisch gelegenes prächtiges Wald-Idyll - Schönster Ausflugsort

Is. Kaffee - Erfrischungen - Bier hell und dunkel - Erstklassige Weine

Vorzügliche Pension M. 10. — pro Tag. 5966D

## Sanatorium Stolzenberg

in Goben-Salmünster

Ist wieder eröffnet!

Bergr. Leiter: Dr. med. K. Strüchmann.

Man verlange Prospekt. 5948D

# Schwarz-Weiss-Theater

Seltersweg Nr. 81 Seltersweg Nr. 81

Von Samstag, 1. September, bis inkl. Montag, 3. September.

## Maria Orska

die beliebte Filmtragedin mit

Alfred Abel

dem genialen Darsteller, in dem neuesten Filmwerk

6463a

## Das Geständnis der grünen Maske

Detektivschauspiel in 4 Akten.

Regie Max Max.

Innenräume nach Entwürfen von Richter, Berlin.

## Lebenswogen

Gesellschaftsdrama in 3 Akten.

Als Extraeinlage „Bezwungen“, zeitgemäßes Filmspiel zugunsten der Metallabgabe.

## Gemeinde-Rechnungen

(Streibblatt 130) und

### Voranschläge

roh, sauber, zuverlässig, sehr preiswert, wenn gewünscht, auch im Laufe der letzten Bürgermeister und Richter, in der Antenne fortgesetzt. Nichtstellung der Bürger, Einvernehmen mit Gemeindevorstand. — stellt am 1. Sept. 1917. Amtliche Register des Bürgermeisters L. H. Jäger, 4. 2. Streifen: Berichter über die Steuererträge. Anmeldeanträge erbitte fort. — Schriftliche Steuerertragsstellen, privat und streng vertraulich. (Einlagen aller Art. Rechnungsamt. — Schriftlich und mündlich, gemeindevorstandlich, einfach und billig. Bitte aufheben! 05411

## Bekanntmachung

Die behördliche Annahmestelle für tragbare Kleider, Schuhe und Schuhe befindet sich von heute ab im Keller des Lebensmittelamtes, Süd-Anlage 13. Die Annahmestelle ist bis auf weiteres auf jeden Montag und Mittwoch von 10—12 Uhr vorm. und von 2—4 Uhr nachm. feigelegt.

Es wird dringend erucht, alle en bedürftigen Uniformen, Kleider, Schuhe und Schuhe bei der Annahmestelle abzuliefern. Der durch Sachverständige geprüfte Wert der abgelieferten Gegenstände wird durch die Stadtkasse vergütet.

Gießen, den 31. August 1917. 6463B

Der Oberbürgermeister (Lebensmittelamt).

## Bekanntmachung

Nachstehende Bekanntmachungen Stadtkassenzahl Kreisausweis Gießen bringe ich hiermit zur öffentlichen Kenntnis. Der Oberbürgermeister (Lebensmittelamt).

1. Die Ausführung der Reichsgeldverordnungen für die Jahre 1917 betr. das Recht des Selbstverleugers vom Juli 1917, abgedruckt im Streibblatt Nr. 137 vom 13. August 1917.
2. betr. Vortreibung der Militärsteuer; abgedruckt im Streibblatt Nr. 138 vom 7. August 1917.
3. betr. Ausgabe von Brot und Lebensmittelkarten an benachteiligte Hinteroffiziere (einzel. Offiziere, stellvertretend und stellvertretend) und Mannschaften; abgedruckt im Streibblatt 139 vom 15. August 1917.
4. betr. Deulieferung; abgedruckt im Streibblatt Nr. 140 vom 16. August 1917.
5. betr. Verbot der Butterabgabe an Kriegsgesessene; abgedruckt im Streibblatt Nr. 140 vom 16. August 1917.

Gießen, den 30. August 1917. 6460B

Der Oberbürgermeister (Lebensmittelamt).

## Bekanntmachung

Auf die Bekanntmachung des Reichsfinanzamts für die Sozialeverteilung vom 16. August 1917 über die Kontrolle der Hausbratlieferungen, abgedruckt im Streibblatt für den Kreis Gießen vom 31. August 1917, Nr. 151, wird hingewiesen.

Gießen, den 31. August 1917. 6462D

Der Oberbürgermeister: Keller.

## Bekanntmachung

Betriff: Die Abgabe von Nichtenbescheinigungen. Von den in diesem Jahr bei Stadt zur Verfügung stehenden Nichtenbescheinigungen können eine beträchtliche Anzahl Wollen an Private abgegeben werden. Wer solche zu bestehen wünscht, wolle dies abends, höchstens aber bis zum 1. Oktober d. J. an dem Stadthaus, Gartenstraße 2, Zimmer Nr. 15, anlegen. Der Preis für die Welle beträgt 30 Pf. und ist bei der Bestellung zu entrichten. Schriftliche Bestellungen für den Betrag beizufügen. Eine Erhebung des Betrags kann nicht stattfinden. Die Lieferung erfolgt frei vor das Haus. Weniger als 5 Wollen werden nicht abgegeben, und kann eine Gewähr für die Lieferung von mehr als 10 Wollen nicht übernommen werden.

Gießen, den 23. August 1917. 6312B

Der Oberbürgermeister: Keller.

## Verschiedenes

### Paedagogium

(Höhere Privatschule Sexta — Oberprima)

Aufnahme neuer Schüler jederzeit. Gute Erfolge.

Einjährigen, Primareife, Abiturientenprüfung.

Durch den Besuch der Unterstufe genügen Kinder unter 14 Jahren der gesetzlichen Schulpflicht. (Minist. Verfügung vom 13. V. 14.)

Näheres durch Direktor Brackmann, Ludwigstr. 70 Fernruf 633

Großeres Kapital vor 1. Januar oder früher auszuliefern. Anträge voranzubringen mit 05410 an den Gießener Anzeiger erbiten.

## Privatunterricht

und Nachhilfe in Griechisch, Lateinisch, Deutsch und Geschichte für alle Klassen. Englisch und Französisch für Unter- u. Mittelstufe. Privat-Vorber. f. alle Schulklassen u. Examina, speziell f. Maturam u. Ergänzungsprüf. (1917)

Dr. Roese Oberlehrer f. P. Goethestr. 34

## Paedagogium

(Höhere Privatschule Sexta — Oberprima)

Aufnahme neuer Schüler jederzeit.

Einjährigen, Primareife, Abiturientenprüfung.

Durch den Besuch der Unterstufe genügen Kinder unter 14 Jahren der gesetzlichen Schulpflicht. (Minist. Verfügung vom 13. V. 14.)

Gute Erfolge.

In d. Herbstprüfungen bestanden bis 11. Einjährigen, darunter drei an Ostern 17 nicht ver-setzte Obertertiaer nach einer Vorbereitungszeit von 14 Wochen, sie gewonnen also 1/3 Jahres.

Näheres durch Direktor Brackmann, Wilhelmstraße 16, Fernruf 6376.



Gründl. Unterricht in

Maschinenschriften

Stenographie

Buchführung

u. allen Handelssachen

Durch bewährte Lehrkräfte

Tages- u. Abendkurse

Honorar für Einzel-Schüler Mk. 10.—

für Kurse nach besond. Vereinbarung

Arbeitslosgemittelung

Kostenlos Stellenvermittlung

Frauz Vogt & Co., Gießen

Goethestr. 32. Tel. 2064.

## Säcke

zum Ficken, sowie Sandfäden u. Anfertigung werden angenommen unter Zuzahlung inußerlicher Auslieferung. 28. Mark, Sandfäden, Reinfäden 21.

Erklärung Die gegen Frau Margarethe Schneider getane belidigende Äußerung nehme ich mit dem Ausdruck des Bedauerns zurück. (6401) Gießen, 28. August 1917. Frau Katharine Dornel.

## Stadtheater Gießen

Leitung: Hofrat Hermann Steingötter.

Sonntag, 2. Sept. 1917, nachmittags 3 1/2 Uhr: Die Königin der Luft.

Operetten-Böffe mit Geiang und Tony von Wehmann und Schmarz. (6324) Gießen, 28. August 1917. Frau Katharine Dornel.

Reubelt! Reubelt! Das Dreimäderlhaus

Einspiel in 5 Akten nach Franz Schuber von Heinrich Bert.

## Lichtspielhaus · Bahnhofstraße 34

Erstklass. Künstlerkapelle — Vom 1. bis 3. September

Hella Moja

in dem ergreifenden Lebensdrama in 5 gewaltigen Akten

Die Fremde



Helene Voss

in dem ausgezeichneten Lustspiel in 2 Akten 6455a

Abgekoppelt.

Anfang 4 Uhr. Ende 10 Uhr.

## Das Dreimäderlhaus

Einspiel in 5 Akten nach Franz Schuber von Heinrich Bert.